

# FRÜH AUFSTEHER



Gemeinsam auf dem Weg nach oben!

Eine Initiative der Hans Lindner Stiftung

# ERGÄNZUNG VEREINSKATALOG



# FRÜHAUFSTEHER – GEMEINSAM AUF DEM WEG NACH OBEN

## WAS IST DER „FRÜHAUFSTEHER“?

„Dass wir ab jetzt immer früher aufstehen müssen“, diesen Satz hören wir oft von am Projekt teilnehmenden Schülern auf die Frage, was denn Frühaufsteher heißen könnte. Wir können die Teilnehmer dann meist schnell beruhigen, wenn wir ihnen den wahren Hintergrund des Projekts erklären.

„Frühaufsteher“ heißt, sich frühzeitig mit sich selbst zu beschäftigen, zu erkennen welche Fähigkeiten, Talente und Stärken in jedem einzelnen stecken. Kennst du deine Stärken und Fähigkeiten? Wenn du diese Frage mit ja beantworten kannst, wirst du bei der anstehenden Berufswahl gut einschätzen können, welcher Beruf zu dir passt.

Selbst- und Fremdeinschätzungen sind dazu ab der siebten Klasse sinnvoll und sollten jährlich wiederholt werden. Beim Frühaufsteherprojekt selbst dürfen sich die SchülerInnen an Teamübungen beweisen. Das Verhalten der Jugendlichen untereinander wird dabei betrachtet und sie bekommen anschließend ein Feedback. Dabei erfahren Sie, wie sie von Außenstehenden beurteilt und gesehen werden im Hinblick auf Kommunikationsfähigkeit, Durchhaltevermögen, Teamfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Höflichkeit...

Diese sozialen und persönlichen Kompetenzen gewinnen in der heutigen Arbeitswelt immer mehr an Bedeutung. Soge-

nannte Schlüsselqualifikationen stellen einen großen Faktor der Anforderungen an die Mitarbeiter dar.

Ein „Kompetenzpass“ bezeugt die Teilnahme an dem Projekt, hierin befinden sich auch Vorlagen für Betriebspraktika und Bescheinigungen über aktuelle Mitgliedschaften in Vereinen/Jugendgruppen sowie Bewerbungsplaner und „Schritte zu meinem Wunschberuf“.

Außerdem wird beim Frühaufsteherprojekt auf die wichtige Jugendarbeit in Vereinen hingewiesen. Denn auch Engagement im Verein trägt in hohem Maße zur Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen bei. Pünktlichkeit, Ausdauer, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Konfliktfähigkeit, all diese Werte werden neben Elternhaus und Schule auch im Verein vermittelt und sind im Bewerbungsverfahren und beim Berufseinstieg von entscheidender Bedeutung.

Mit dieser Vereinsbroschüre knüpfen wir an die zwei vorangegangenen Vereinskataloge an und stellen weitere Vereine vor, die Jugendlichen die Möglichkeit bieten mitzumachen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch

das Jugendförderungsteam  
der Hans Lindner Stiftung

	Interview Hans Lindner	4
	Vereine aus bisherigen Vereinskatalogen	6
	Neue Vereine im Vereinskatalog	8
	Werte und Fähigkeiten	10
	<b>Chöre und Musikgruppen</b>	<b>12</b>
	<b>Freiwillige Feuerwehren</b>	<b>12</b>
	<b>Jugendgruppen</b>	<b>14</b>
	<b>Kunst und Kultur</b>	<b>14</b>
	<b>Ministranten</b>	<b>14</b>
	<b>Rotes Kreuz und Wasserwacht</b>	<b>16</b>
	<b>Schützen</b>	<b>16</b>
	<b>Sport</b>	<b>18</b>
	<b>Tanz und Theater</b>	<b>22</b>
	<b>Tierwelt</b>	<b>22</b>
	<b>Weitere interessante Gruppen und Anlaufstellen</b>	<b>22</b>
	Impressionen	24
	Gewinnspiel	26
	Frühaufsteher-Ehrenpreis	28
	Fragen an die kommunale Jugendpflegerin	32
	Notizen/Impressum	34

## INTERVIEW HANS LINDNER



**Hans Lindner**  
Firmengründer  
Lindner Group  
5.500 Mitarbeiter  
weltweit

**Herr Lindner, im Jahr 2010 haben Sie sich gemeinsam mit Ihrer Familie für die Auslobung einer Frühaufsteherprämie entschieden. Diese Prämie in Höhe von 500 EUR kann an jeweils eine Schülerin bzw. einen Schüler aus jeder Abschlussklasse, die am Frühaufsteherprojekt teilgenommen haben, vergeben werden, sofern gewisse Kriterien erfüllt werden.**

Der Frühaufsteher-Ehrenpreis wird für besonderes ehrenamtliches, außerschulisches Engagement im sozialen, technischen, kulturellen Bereich und für Projekte von gesellschaftlichem Nutzen vergeben. Auch das ordentliche Führen des Kompetenzpasses fließt in die Bewertung mit ein.

**Was gab den Ausschlag, diesen Preis für ehrenamtliches, außerschulisches Engagement an Schüler zu vergeben?**

Ehrenamt zeigt Engagement und wir wollen junge Menschen dazu motivieren. Sinnvolle Freizeitbeschäftigung ist in den Phasen der Entwicklung für junge Menschen sehr wichtig.

**Multipliziert man die Prämie, kommt über die Jahre eine große Summe zusammen, die hier an mehreren Schulen ausgeschüttet wird. An diesem Wert sieht man, dass Ihnen dieser Bereich sehr wichtig ist. Welche Zeichen wollen Sie mit dieser Auszeichnung setzen bzw. der Gesellschaft vermitteln?**

Unsere Stiftung gibt Geld an die Gesellschaft zurück, als Dank dafür, dass unser Unternehmen sich über 47 Jahre gut entwickelt hat.

Junge Menschen sollen mit dem Preis motiviert werden, mehr als der Durchschnitt zu leisten.

**Was sind für Sie die drei wichtigsten Voraussetzungen, die ein Jugendlicher mitbringen sollte, wenn er in die Arbeitswelt startet.**

Eine gute Ausbildung ist die Voraussetzung. Großer Fleiß ergibt sich, wenn die Arbeit Spaß macht. Wenn beides stimmt, kommt das notwendige Glück mit Gottes Segen von selbst.

## Welche Lebensweisheiten sind für Sie wichtig und was können Sie davon den jungen Menschen mit auf ihren zukünftigen Weg geben?

Hier möchte ich diese Frage mit dem Vorhergehenden kombinieren. Die Frage vorher sagt: Können (Ausbildung) und Fleiß (Engagement) bringt auch das Glück. Dies braucht der junge Mensch nicht nur in der Entwicklung, sondern auch sein ganzes Leben. Aus meiner Lebenserfahrung weiß ich, dass Können und Fleiß das Leben lebenswert machen und die Basis für Erfolg sind.

Vielen Dank!



### TIPP

- Erkundige dich während deiner Ausbildungsplatzsuche auch nach neuen, noch weniger bekannten Berufen, wie z. B. dem TrockenbaumonteurIn. Ganz neu ist z. B. der Beruf des Medientechnologen. Dieser Beruf, der eine Abspaltung vom bekannten Buchbinder ist, trägt dem stetig steigenden Einsatz von Maschinen und Fertigungsanlagen in diesem Bereich Rechnung. Dies ist ein schönes Beispiel dafür, dass sich Berufe nicht nur ändern, sondern auch neue Berufe entstehen:
  - Schilder- und Lichtreklamehersteller/in
  - Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik
  - Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/rNäheres zu den neueren Berufen findest du neben den herkömmlichen Ausbildungsberufen auf [www.berufenet.arbeitsagentur.de](http://www.berufenet.arbeitsagentur.de).

Diese Vereine der Region und weitere Informationen dazu findest du unter:

[www.Hans-Lindner-Stiftung.de/jugendfoerderung/fruehaufsteher.html](http://www.Hans-Lindner-Stiftung.de/jugendfoerderung/fruehaufsteher.html)

**Vereinskatalog 2011 (PDF)**

**Markt Simbach**

- Alpenrose Langgraben
- Faschingsregiering Simbach e.V.
- FC-DJK Simbach
- FFW Langgraben
- FFW Pischelsdorf
- FFW Ruhstorf
- FFW Simbach
- Frohsinn Ruhstorf
- Hubertus Schützen Pischelsdorf
- KLJB Haunersdorf
- SC Ruhstorf e.V. „Dance Kids“  
Kinder- und Jugend-Tanzgruppe
- Schützengesellschaft Gemütlichkeit Simbach 1850 e.V.
- Schwarzpulverschützen Simbach/Zell
- Spielmanns- und Fanfarenzug e.V.
- TC 77 Simbach

**Markt Arnstorf**

- 1. Pool Billard Club e.V.
- Arnstorf Classics
- Brieftaubenverein Kollbachtaler-Bote Arnstorf
- D'Kollbachtaler Trachtenverein
- Die Bergschützen Arnstorf e.V.
- Faschingsfreunde Arnstorf
- FC Mariakirchen e.V.
- FFW Arnstorf
- FFW Hainberg/Neukirchen
- FFW Jägerndorf e.V.
- FFW Mariakirchen
- FFW Ruppertskirchen
- Gemeindebücherei Arnstorf
- GZV Arnstorf
- Imkerverein Arnstorf e.V.
- Interessengemeinschaft zur Förderung des Marktes
- Jugendhaus Arnstorf e.V.
- Jugendrotkreuz Arnstorf
- Karate-Dojo-Arnstorf
- KLJB Arnstorf
- KLJB Mariakirchen
- Kolpingsfamilie Arnstorf
- Kulturblos'n Mariakirchen
- LAC Arnstorf 1978 e.V.
- Ministranten Arnstorf
- Ministranten Hainberg
- Ministranten Mariakirchen
- Ministranten Mitterhausen
- Modellflugverein Arnstorf-Weilnbach e.V.
- MSC Arnstorf von 1971 im ADAC e.V.
- Orientalischer Kindertanz
- Reit- und Fahrverein Arnstorf
- Schützengesellschaft Holzham
- Skiclub Kollbachtal e.V.
- St. Georgbläser Arnstorf
- TC Arnstorf
- Trachtenverein „Dö lustig'n Holzändler“ Kudlhub
- TSV-FC Arnstorf
- Umweltbande Arnstorf
- VzG e.V. Verein zur Leistungs- und Gesundheitsförderung durch Gymnastik, Familien- und Seniorenhilfe e.V.
- Wasserwacht Arnstorf
- Zwergentreff e.V.

**Gemeinde Malgersdorf**

- Aquarienverein „Zierfischfreunde Malgersdorf“
- FFW Malgersdorf
- Fischerverein Malgersdorf
- Obst- und Gartenbauverein Malgersdorf
- Schloßschützen Malgersdorf
- SV Malgersdorf
- TC Malgersdorf

**Gemeinde Falkenberg**

- Adler-Schützen Kasten e.V.
- FFW Falkenberg
- KLJB Taufkirchen
- LRFV Buch, Reitverein
- Pferdefreunde Taufkirchen e.V.
- Rimbachtaler Diepoltskirchen
- SC Falkenberg e.V.
- Singkreis Genezareth
- Theaterfreunde Taufkirchen
- TSV Taufkirchen

**Gemeinde Schönau**

- Feuerwehrkapelle Unterzeitlarn
- FFW Schönau e.V.
- FFW Unterhöft e.V.
- Kirchenchor Schönau
- KLJB Furth-Unterzeitlarn
- Schloß-Schützengesellschaft-Schönau
- Sportverein Schönau 1950 e.V.
- TC Schönau





**Markt Eichendorf**

- Angelsportverein Eichendorf e.V.
- BJB Adldorf-Indersbach
- Bund Naturschutz Ortsgruppe Eichendorf
- DC Flames Aufhausen
- FC Dornach
- FFW Aufhausen
- FFW Eichendorf
- FFW Prunn e.V.
- Kinder- und Jugendchor Regenbogen
- Kirchenchor Liberation
- KLJB Aufhausen
- KLJB Eichendorf-Pitzling
- Päpstliches Werk für geistliche Berufe Eichendorf
- Pferdefreunde Eichendorf
- SC Aufhausen
- Schützengesellschaft Waidmannsheil Perbing e.V.
- TC Aufhausen
- TC Rot Weiß Eichendorf
- TSV Eichendorf- Abt. Taekwondo & Allkampf-Jitsu
- Wasserwacht Eichendorf

**Gemeinde Roßbach**

- DJK Pörndorf e.V.
- DJK Thanndorf
- Faschingsgilde Roßbach e.V.
- FC Roßbach 1946 e.V.
- FFW Laimbach
- FFW Münchsdorf e.V.
- FFW Obergrafendorf
- FFW Roßbach
- FFW Thanndorf
- Gemeindebücherei Roßbach
- Jugendgruppe des Pfarrverbandes Münchsdorf
- Juki-Chor
- Kirchenchor Münchsdorf
- KLJB Münchsdorf
- KLJB Thanndorf
- Ministranten Münchsdorf
- Ministranten Obergrafendorf
- Ministranten Roßbach
- Ministranten Thanndorf
- Musikforum Roßbach
- Young voices

**Gemeinde Johanniskirchen**

- Bräuschützen Emmersdorf e.V.
- FSV Emmersdorf
- KLJB Johanniskirchen
- MSC Emmersdorf
- Reiterfreunde Lapperding
- TC-DJK Johanniskirchen
- TSV-DJK Johanniskirchen 1951 e.V.

**Gemeinde Egglham**

- FC Egglham
- FFW Egglham
- Jugendrotkreuz Egglham
- Obst- und Gartenbauverein Egglham-Amsham
- Odins-Hörner e.V.
- Reit- und Fahrverein Amsham

**Gemeinde Dietersburg**

- Auerhahnschützen Dietersburg e.V.
- Dietersburger „Dorffocker“
- Dietersburger Theatergruppe „d’Haselbacher“ e.V.
- DJK SSV Dietersburg
- FFW Dietersburg e.V.
- FFW Peterskirchen
- Kinder- und Jugendchor Dietersburg
- KLJB Furth-Unterzeitlarn
- Ministrantengruppe Dietersburg
- Reitverein Maria Wald e.V.
- Schützengesellschaft Bavaria Furth e.V.
- Sternschützen Nöhham

**Weitere Vereine aus angrenzenden Regionen des Einzugsgebiets**

- Alpenverein Pfarrkirchen
- Jugendclub T3 im Theater an der Rott
- KLJB Rottal-Inn
- Rock’n Roll & Boogie Woogie Club Pfarrkirchen
- Rottaler Radsportverein Team „Mangertseder Bachmeier“
- Tanzgruppe Blue Magic
- TUS 1860 Pfarrkirchen - Abteilung Rollsport

Diese Vereine stellen wir erstmals im Vereinskatalog vor, weitere Informationen dazu findest du unter:

[www.Hans-Lindner-Stiftung.de/jugendfoerderung/fruehaufsteher.html](http://www.Hans-Lindner-Stiftung.de/jugendfoerderung/fruehaufsteher.html)

**Vereinskatalog Ergänzung 2012 (PDF)**

**Markt Wallersdorf**

- Boogie-Dance-Connection Wallersdorf e.V.

**Markt Arnstorf**

- Kinderchor der Pfarrei St. Georg

**Markt Reisbach**

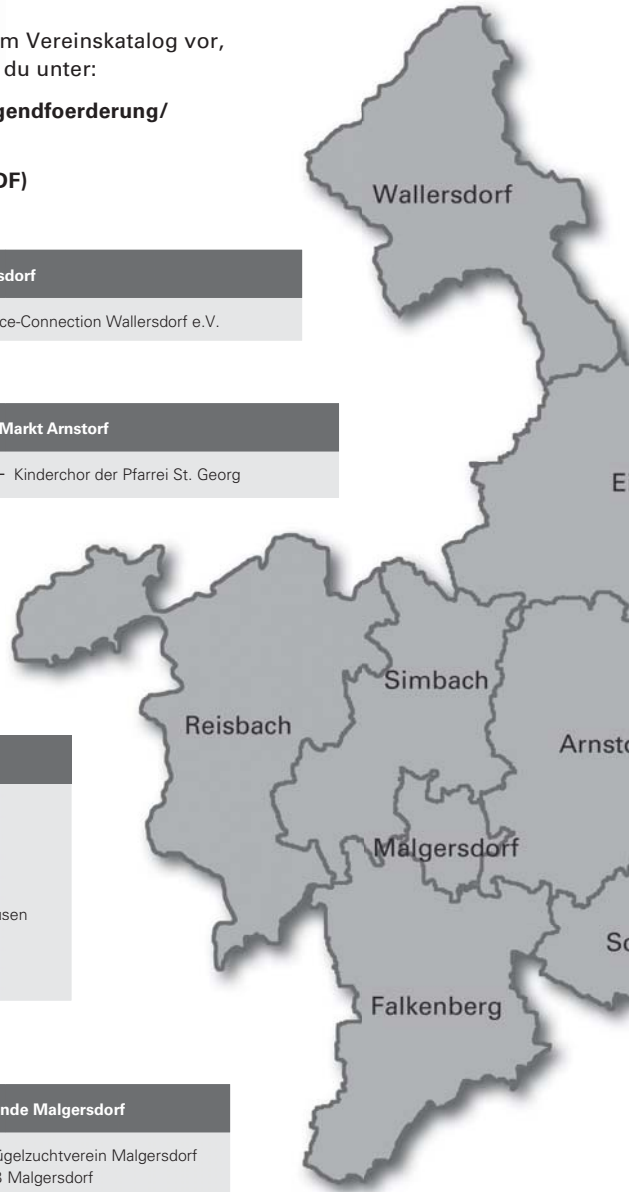
- FFW Reisbach
- FFW Niederhausen
- FV Sommershausen
- JRK Reisbach
- KLJB Niederhausen
- Sonnenschützen Sommershausen
- Tennisclub Reisbach
- TV 1887 Reisbach/Vils
- Wasserwacht Reisbach

**Gemeinde Malgersdorf**

- Geflügelzuchtverein Malgersdorf
- KLJB Malgersdorf

**Gemeinde Falkenberg**

- FFW Taufkirchen
- FFW Zell
- KLJB Diepoltkirchen







**Markt Eichendorf**

- FFW Dornach e.V.
- FFW Indersbach
- FFW Reichstorf

**Gemeinde Roßbach**

- FFW Untergrafendorf

**Gemeinde Johanniskirchen**

- Ministranten Emmersdorf
- Ministranten Johanniskirchen

**Gemeinde Egglham**

- FFW Amsham

**Gemeinde Dietersburg**

- Stockschützen Nöham
- Volleyballfreunde Furth

**Weitere Vereine aus angrenzenden Regionen des Einzugsgebiets**

- DJK-SV Geratskirchen
- Stenografenverein 1898 Eggenfelden
- STV Ering a. Inn e.V.
- Trachtenverein Leonberg





**In den Vereinen werden viele Werte vermittelt. Je nach Verein werden folgende Werte und Fähigkeiten gefördert:**

- Durchhaltevermögen
- Lernbereitschaft
- Eigeninitiative/Selbständigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Reflexionsfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Sorgfalt
- Teamfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Medienkompetenz
- Problemlösefähigkeit
- musische Fähigkeiten
- Logisches Denkvermögen
- Konzentration
- Ausdauer
- exakte Arbeitsweise
- naturwissenschaftliche Erkenntnisse
- soziales Handeln
- religiöse Werte
- künstlerische Fähigkeiten
- Förderung der Motorik
- Selbstbewusstsein
- Stärkung des Wissens über ökologische Zusammenhänge
- Eine Verbindung von Spaß und Disziplin, im Team Erfolg zu haben, aber auch Niederlagen einstecken und damit umgehen zu können
- handwerkliches Geschick
- Verantwortung übernehmen und Vertrauen bilden
- Bewusstsein für den ländlichen Raum schaffen
- Pünktlichkeit
- Engagement in der Gemeinde und Erhalt alter Traditionen

## Chöre

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Kinderchor der Pfarrei St. Georg Arnstorf	Carola Weiner	Carola Weiner Tel. (0 87 23) 37 25

## Freiwillige Feuerwehren

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
FFW Amsham	Heinz Schrader	Rainer Dadlhuber Tel. (0 85 43) 91 61 43 dadlhuberrainer@vr-web.de
FFW Dornach e.V.	Josef Hofer	Christian Hofer Tel. (0 99 52) 3 08 Chris.Hofer@t-online.de
FFW Indersbach	Michael Salzberger Tel. (0 99 56) 13 10	
FFW Niederhausen	Franz Aigner	Willi Denz Tel. (0 87 34) 15 42 Florian Brunner Tel. (0 87 34) 8 58 florian-brunner85@web.de
Freiwillige Feuerwehr Reichstorf	Alois Stömmer	Martin Berlehner Tel. (01 62) 2 66 14 43 martin.berlehner@gmx.de
FFW Reisbach	Michael Steiger	Benjamin Blasi blasi.bb.benjamin@online.de Alfons Köppl
FFW Taufkirchen	Clemens Ganghofer	Josef Huber Tel. (01 71) 6 14 90 66 josef.huber@lindner-group.com
FFW Untergrafendorf	Peter Seis	Wolfgang Huber Tel. (0 85 47) 15 31
FFW Zell e.V. Zell	Alois Schreieder	Florian Bachmaier florian.bachmaier@gmx.net

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	ab ca. 6 Jahren	14-tägig von 16:00 Uhr - 16:45 Uhr im Pfarrzentrum oder nach Ansage. Die Kinder werden schriftlich über die Probentermine informiert. Auftritte bei Gottesdiensten, Kindermette und speziellen Feiern.	frei

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	Jugendgruppe ab 12 Jahren	jeden 1. Montag im Monat um 19:00 Uhr	7 EUR jährlich
<a href="http://www.ff-dornach.de">www.ff-dornach.de</a>	ab 12 Jahren	siehe Homepage	10 EUR jährlich
<a href="http://www.ffw-indersbach.de">www.ffw-indersbach.de</a>		nach Vereinbarung	5 EUR jährlich
<a href="http://www.niederhausen-vilstal.de">www.niederhausen-vilstal.de</a>	Jugendliche ab 14 Jahren	nach Vereinbarung	frei
	ab 12 Jahren	nach Vereinbarung	frei
<a href="http://www.feuerwehr-reisbach.de">www.feuerwehr-reisbach.de</a>	Jugendgruppe 14 - 18 Jahren	Montag: 19:00 Uhr FFW-Haus	frei
	ab 16 Jahren	Donnerstag, 14-tägig	2,56 EUR jährlich
	Jugendliche ab 12 Jahren	jeden 1. Dienstag im Monat	frei
		nach Vereinbarung Feuerwehrhaus in Zell	5 EUR jährlich

## Jugendgruppen

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
KLJB Diepoltskirchen	Roswitha Summer	Roswitha Summer Tel. (01 51) 23 01 45 19
KLJB Malgersdorf	Nikolas Huber	
KLJB Niederhausen	Karin Salzberger	Karin Salzberger Tel. (01 60) 8 95 03 50 karin.salzberger@web.de

## Kunst und Kultur

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Trachtenverein Leonberg	Josef Strasser	Manfred Maierhofer jun. Tel. (01 51) 12 72 76 43 manemaierhofer@web.de

## Ministranten

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Ministrantengruppe Emmersdorf	J. Schmidt (Gemeindereferent)	Lisa-Maria Ameres Tel. (01 70) 3 66 80 38 l.Ameres@gmx.de
Ministrantengruppe Johanniskirchen	J. Schmidt (Gemeindereferent)	Carolina Frank Tel. (0 85 64) 8 02 Tesa18@gmx.de



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.kljb-diepoltskirchen.de">www.kljb-diepoltskirchen.de</a>	ab 14 Jahren	nach Absprache	14 EUR jährlich
<a href="http://www.kljb-malgersdorf.de">www.kljb-malgersdorf.de</a>	ab 15 Jahren	Mittwoch: 20:00 Uhr	2,56 EUR jährlich
<a href="http://www.niederhausen-vilstal.de">www.niederhausen-vilstal.de</a>	ab 14 Jahren	Montag: 19:30 Uhr 14-tägig Jugendheim Niederhausen	10 EUR jährlich



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.trachtenverein-leonberg.de">www.trachtenverein-leonberg.de</a>	ab 6 Jahren	siehe Homepage	bis 16 Jahren: frei, ab 16 Jahren: 5 EUR (aktiv)



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	ab 9 Jahren	Donnerstag: 19:00 Uhr, Sonntags ab 8:30 Uhr jeweils in der Pfarrkirche, Ministrantenwochenende, Radltour, Blument Teppich legen, Ratschen gehen, Sternsingen, Pullman City- Woche	frei

	ab 9 Jahren	siehe Ministrantenplan	frei
--	-------------	------------------------	------

## Rotes Kreuz

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
JRK Reisbach	Karl-Heinz Beck	Rescuekids: Anna Hirl, Anita Hirl Rescue-Teens: Verena Hein, Sandra Schmid Die Schlümpfe: Adriane Ambros, Sandy Beck

## Wasserwacht

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Wasserwacht Reisbach	Josef Hatzmannsberger	Andreas Wimmer Tel. (0 87 34) 93 97 77 andy-wimmer@web.de

## Schützen

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Sonnenschützen Sommerhausen	Alois Kampf	Alois Kampf Tel. (0 87 34) 40 50 alkampf@web.de



**TIPP**  
 Immer mehr Firmen fordern Onlinebewerbungen von den Bewerbern. Da eingescannte Fotos häufig unscharf wirken, ist es sinnvoll, sich ein Passfoto in digitaler Form beim Fotografen anfertigen zu lassen. Es ist zwar nicht mehr verpflichtend, ein Foto beizulegen. Aber ein sympathisches Foto erzeugt immer auch einen guten, ersten Eindruck.





Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.jrk-reisbach.de">www.jrk-reisbach.de</a>	Bambinigruppe ab 5 Jahren, Kindergruppe und Jugendgruppe	auf Anfrage	frei



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.wasserwacht-reisbach.de">www.wasserwacht-reisbach.de</a>	Kindergruppe 7 - 12 Jahren Jugend 12 - 18 Jahre	Training in den Wintermonaten immer 14-tägig am Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr	12 EUR jährlich



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.niederhausen-vilstal.de">www.niederhausen-vilstal.de</a>	Schüler: 12 - 14 Jahren Jugend: 15 - 17 Jahren	Saison von Oktober - März, immer freitags von 19:00 - 20:00 Uhr	5 EUR jährlich

## Angeln/Fischen

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
FV Sommershausen Sommershausen	Peter Gosch	Reinhold Gosch Tel. (0 99 33) 89 28 83 peter.gosch@online.de

## Fußball

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
STV Ering am Inn e.V. Ering am Inn	Michael Lugbauer	Franz Röckenschuss Tel. (0 85 73) 96 95 36 franz.roeckenschuss@gmx.de
DJK-SV Geratskirchen e.V. Geratskirchen	Stefan Wiesinger	Bernhard Hüttner Tel. (0 87 28) 91 00 72 bernhard@huettnr-pleiskirchen.de
TV 1887 Reisbach/Vils Reisbach	Gerhard Piorek	Uwe Hille Tel. (01 76) 92 41 99 77 uwe-hille@arcor.de

## Gymnastik

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
DJK-SV Geratskirchen e.V. Geratskirchen	Stefan Wiesinger	Maria Wiesinger Tel. (0 87 28) 91 10 70

## Leichtathletik

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
TV 1887 Reisbach/Vils Reisbach	Gerhard Piorek	Dietmar Hirsch Tel. (0 87 34) 93 74 47 Martina Schlager

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.fischereivereinsommershausen.de">www.fischereivereinsommershausen.de</a>	Jugendgruppe 10 - 16 Jahren	siehe Homepage	60 EUR jährlich

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.stv-ering.de">www.stv-ering.de</a>	F- bis A-Jugend: 5 - 18 Jahren	wöchentlich, Sportplatz Ering	2 EUR monatlich
<a href="http://www.djk-svg.de">www.djk-svg.de</a>	F-Jugend bis A-Jugend	auf Anfrage	30 EUR jährlich
<a href="http://www.tv-reisbach1887.de">www.tv-reisbach1887.de</a>	F-Jugend bis A-Jugend	siehe Homepage	bis 13 Jahren: 24 EUR jährlich, bis 18 Jahren: 36 EUR jährlich

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.djk-svg.de">www.djk-svg.de</a>		auf Anfrage	30 EUR jährlich

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.tv-reisbach1887.de">www.tv-reisbach1887.de</a>	komplette Jugend	siehe Homepage	bis 13 Jahren: 24 EUR jährlich, bis 18 Jahren: 36 EUR jährlich

## Stockschießen

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
DJK-SV Geratskirchen e.V. Geratskirchen	Stefan Wiesinger	Richard Thalhammer Tel. (0 87 28) 6 18
Stockschützen Nöham	Franz Bauer	Eduard Schmidhuber Tel. (0 85 61) 28 80 beisitzer@ssv.noeham.net

## Tennis

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Tennisclub Reisbach	Alfons Hochholzer	Theresia Krautner Tel. (0 87 34) 78 08

## Tischtennis

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
DJK-SV Geratskirchen e.V. Geratskirchen	Stefan Wiesinger	Franz-Xaver Rettenböck Tel. (0 87 28) 150
TV 1887 Reisbach/Wils Reisbach	Gerhard Piorek	Josef Schmid Tel. (0 87 23) 12 40 Rudi Schmid Tel. (0 87 34) 20 36 37

## Volleyball

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Volleyballfreunde Furth	Rupert Reiter	Florian Reiter Tel. (0 87 26) 18 56 reiterflorian.lkr@web.de

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
www.djk-svg.de		auf Anfrage	30 EUR jährlich
www.ssv.noeham.net	Jugend U14 - U16 - U19	siehe Homepage	frei

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	ab 6 Jahren	Trainingszeiten werden vor Saisonbeginn festgelegt	16 EUR jährlich

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
www.djk-svg.de	Jugendmannschaft	auf Anfrage	30 EUR jährlich
www.tv-reisbach1887.de	komplette Jugend	siehe Homepage	bis 13 Jahren: 24 EUR jährlich, bis 18 Jahren: 36 EUR jährlich

Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	ab 12 Jahren	Montag: 18:00 - 20:00 Uhr (Jugendliche), 20:00 - 22:00 Uhr (Erwachsene) Grundschulturnhalle Schönau	Jugend frei, Erwachsene 10 EUR

## WEITERE VEREINE STELLEN SICH VOR

### Tanz

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
DJK-SV Geratskirchen e.V. Geratskirchen	Stefan Wiesinger	Maria Wiesinger Tel. (0 87 28) 91 10 70
Boogie-Dance-Connection Wallersdorf e.V. Wallersdorf	Walter Reichl	Walter Reichl Tel. (0 99 54) 90 58 61

### Tierwelt

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
Geflügelzuchtverein Malgersdorf	Richard Wagner	Sebastian Ecker Tel. (0 99 54) 71 27

### Weitere interessante Gruppen und Anlaufstellen

Vereinsname/Ort	Vorstand	Jugend-/ÜbungsleiterIn
TippTiger Rottal-Inn e. V.	Susanne Krohnfoth	Susanne Krohnfoth skrohnfoth@gmx.de



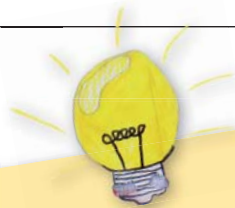
Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
<a href="http://www.djk-svg.de">www.djk-svg.de</a>		auf Anfrage	30 EUR jährlich
<a href="http://www.boogie-dance-connection.de">www.boogie-dance-connection.de</a>	ab 13 Jahren	Sonntag: 18:00 - 21:00 Uhr in der Zweifachturnhalle in Wallersdorf	21 EUR jährlich



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	ab 4 Jahren	nach Vereinbarung	5 EUR jährlich



Internet	Teams	Wo und Wann	Beitrag
	Schüler bis 16 Jahren Jugend bis 19 Jahren		5 EUR jährlich



**TIPP**

Achtung, verschickt mit eurer Bewerbungsmappe nie Originale von Zeugnissen, Praktikumsbescheinigungen oder sonstigen Zertifikaten, sondern ordentliche, saubere Kopien. Verwendet dazu keine Klarsichthüllen.  
Nicht vergessen: Auf die Rückseite des Fotos den eigenen Namen schreiben.







# GEWINNSPIEL

Du engagierst dich im Verein oder in einer Jugendgruppe?  
Ein Ehrenamt ist für dich Ehrensache? Dann mach mit beim  
Wettbewerb der Hans Lindner Stiftung zum Thema:

**AUSSERSCHULISCHES, EHRENAMTLICHES  
ENGAGEMENT IM VEREIN ODER ANDERSWO –  
VIELSEITIG UND NICHT UMSONST!**



Wir möchten mehr über deinen ehrenamtlichen Einsatz erfahren. Zeig uns deine Aktionen im sozialen Feld, erzähle deine Erlebnisse oder stelle ein besonderes Projekt vor – deinem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt! Erlaubt sind dabei alle Medien – ob Clip oder Fotos, Modell, Musik oder Text – lass deiner Kreativität freien Lauf. Wir sind für alle Ideen offen!

## **ZEIG UNS, WIE WICHTIG UND VIELSEITIG DEIN EHRENAMT IST.**

Dein Engagement soll belohnt werden. Daher winken viele **tolle Preise**:

1. Preis:  
iPod nano
2. Preis:  
Jahresabo für eine Jugendzeitschrift
3. Preis:  
Jahreskarte für's Freibad

Weitere Preise:  
Gutscheine für Kino, Erlebnisbäder und vieles mehr...

Bei den Schülern, die bereits am Projekt „Frühaufsteher“ in ihrer Schule teilnahmen, fließt das Gewinnspiel positiv in die Bewertung für den Frühaufsteherpreis in der Abschlussklasse mit ein.

## **ALSO, LOS GEHT'S!**

Teilnehmen kannst du alleine oder in einer Gruppe, ab der 7. bis zur 10. Klasse.

Schick dein Werk bis **30. April 2013** versehen mit Namen, Adresse und Schule an folgende Adresse:

Hans Lindner Stiftung  
Irmgard Stöttner  
Bahnhofstraße 29  
94424 Arnstorf



**TIPP**  
*Lege auch bei einer Onlinebewerbung großen Wert auf saubere, gut ausgearbeitete Unterlagen.*

# FRÜHAUFSTEHER-EHRENPREIS: EHEMALIGE FRÜHAUFSTEHERPRÄMIENTRÄGER

**Ehemalige Preisträger der Frühaufsteherprämie erzählten uns, was sie jetzt machen, wie sie ihre erhaltene Prämie investierten und wie sie sich heute noch ehrenamtlich engagieren. Ferner erfahren wir, inwiefern sie die im Ehrenamt erworbenen Fähigkeiten in ihrer weiteren Laufbahn brauchen konnten.**

**Lisa Mangertseder:**



„Ich besuche momentan die Fachoberschule in Pfarrkirchen mit dem Ziel, später einmal ein Wirtschaftsstudium zu beginnen. Meine Frühaufsteherprämie habe ich nach Erhalt sofort zur Bank gebracht, um sie zu sparen. Auch heute engagiere ich mich ehrenamtlich bei der Wasserwacht Arnstorf und helfe hier beispielsweise bei Kinderschwimmkursen oder halte Beckengymnastikstunden. Durch die Mitgliedschaft in meinem Verein habe ich eine ganze Menge Erfahrungen gesammelt. Für mich war es sehr hilfreich, meine Erste-Hilfe Kenntnisse weiter auszubauen, da diese auch im späteren Leben helfen können. Durch die Planung von Veranstaltungen in der Gruppe

habe ich im Bereich der Organisation sehr viel dazu gelernt, wodurch ich auch an Zuverlässigkeit gewonnen habe. Doch das Wichtigste für mich war, zu lernen, wie ich in Problemsituationen reagieren muss.“

**Jennifer Klehm:**



„Zurzeit mache ich eine Ausbildung als Fachangestellte für Arbeitsförderung bei der Agentur für Arbeit in Pfarrkirchen und bin immer noch aktives Mitglied im evangelischen Besuchsdienstkreis. Im Rahmen meiner Mitgliedschaft besuche ich die Senioren im Parkwohnstift. Dort spiele ich mit ihnen Spiele oder biete mich einfach als Gesprächspartnerin an. Durch die Tätigkeit in meinem Verein habe ich gelernt, geduliger zu sein, auch wenn es mir schwer fällt. Erst vor Kurzem habe ich einer älteren Dame einiges am Computer beigebracht. Da ich mich am PC sehr leicht zurechtfinde, war dies auch kein Problem. Was ich mir von meiner Frühaufsteherprämie gekauft habe? Noch nichts, ich habe es für meinen Führerschein oder ein eigenes Auto zur Seite gelegt.“

### Maximilian Perl:



„Seit September bin ich bei der Firma Kimbeck in Eggenfelden als Kfz-Mechatroniker im ersten Ausbildungsjahr beschäftigt. Darüber bin ich sehr froh, da Kfz-Mechatroniker schon immer mein Wunschberuf war.

Zuverlässigkeit, Durchhaltevermögen und Verantwortungsbewusstsein sind auch während meiner Lehrzeit wichtige Voraussetzungen, um einen guten Abschluss zu erreichen, welcher mir für meine weitere berufliche Laufbahn eine gute Grundlage ist. Auch heute bin ich noch Mitglied bei der Landjugend Zell, hier engagiere ich mich bei verschiedenen Veranstaltungen als freiwilliger Helfer. Meine Prämie liegt auf meinem Konto, um sie zu sparen.“

### Magdalena Petzenhauser:



„Ich habe meine Frühaufsteherprämie gespart, um sie als Rücklage zu haben. Momentan besuche ich die Fachoberschule in Deggendorf und habe vor, diese 2014 mit dem allgemeinen Abitur zu beenden. In Bezug

auf die neue Schule hat mir mein Ehrenamt

sehr weitergeholfen. Denn dadurch habe ich gelernt konfliktfähig zu sein und ein großes Verantwortungsbewusstsein aufgebaut.“

### Julia Albrecht:



„Ich bin Mitglied im Team der Bereitschaft beim Roten Kreuz Arnstorf und fahre hier gelegentlich als Dritte im Rettungswagen mit. Zudem gehe ich regelmäßig zur Blutspende, was mir persönlich sehr wichtig ist, da eine Blutkonserve Leben retten kann. Zudem muss man im Rettungsdienst zusammenarbeiten und sich aufeinander verlassen können. So habe ich gelernt durchzuhalten und Geduld zu entwickeln, wie man es im Alltag auch oft braucht. Dies alles mache ich neben meiner Ausbildung zur Kinderpflegerin, welche ich dieses Jahr beenden werde. Danach habe ich vor, in Regensburg eine Ausbildung zur Krankenschwester zu machen. Bei meinen Bewerbungen hat mir das Zertifikat über die Teilnahme am Projekt Frühaufsteher super geholfen. Und gekauft habe ich mir von meiner Prämie einen Laptop.“

# FRÜHAUFSTEHER-EHRENPREIS: EHEMALIGE FRÜHAUFSTEHERPRÄMIENTRÄGER (II)

**Marie Rath:**



„Ich besuche jetzt die Fachoberschule in Pfarrkirchen, um mein allgemeines Abitur zu machen und anschließend zu studieren. Die Frühaufsteherprämie habe ich in mein Auto investiert. Aus Zeitgrün-

den kann ich mich ehrenamtlich momentan leider nicht mehr so viel engagieren. Ab und zu gebe ich noch Nachhilfe. Durch meine Arbeit als Lerntutorin habe ich gemerkt, dass mir die Arbeit mit Menschen gefällt, besonders wenn ich Ihnen helfen kann. Deshalb will ich Lehrerin werden. Denn ich habe gelernt, dass es sich lohnt durchzuhalten und man die Erfolge der Arbeit sehen kann.“

**Michael Hopfenwieser:**



„Auch heute bin ich noch aktives Mitglied in verschiedenen Vereinen. Im Theaterverein beispielsweise schlüpfte ich oft in zahlreiche andere Charaktere. Zudem bin ich im Stockschützenverein, bei

der Freiwilligen Feuerwehr und im Schützenverein als Sportschütze. Zurzeit mache ich gerade eine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik DBFH bei der BMW

Group in Dingolfing. DBFH heißt Fachhochschule parallel zur Berufsschule. Meine Prämie habe ich für ein folgendes Studium zur Seite gelegt. In meiner Ausbildung am BMW Standort Dingolfing haben mir meine erlangten Fähigkeiten und Werte wirklich geholfen. Organisation, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Ausdauer, um nur ein paar aufzuzählen, haben mich im Berufsleben sehr unterstützt. Ich musste sie nicht erst erlernen, sondern besaß sie von Anfang an.“

**Klaus Reithmaier:**



„Neben meiner Ausbildung zum Fachinformatiker mit Fachrichtung Systemintegration bei der Lindner Group KG in Arnstorf bin ich immer noch ehrenamtlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Aufhausen tätig. Hier neh-

me ich regelmäßig an Übungen teil und rücke bei Einsätzen mit aus. Bei Verkehrsunfällen zum Beispiel ist es sehr wichtig, schnell zu handeln. Wir müssen zusammen im Team schnellstmöglich die Situation analysieren und uns eine Lösungsstrategie überlegen, um die verletzten Personen zu bergen. In solchen Situationen habe ich gelernt, sozial zu handeln, Durchhaltevermögen zu beweisen, verantwortungsbewusst zu sein und im Team zu arbeiten. Von meiner Frühaufsteherprämie habe ich mir nichts gekauft, sondern sie gespart.“

### Stefanie Willnecker:



„Derzeit befinde ich mich in der Ausbildung zur Altenpflegehelferin im Parkwohnstift in Arnstorf. Eine Ausbildung als Krankenschwester ist ein weiteres Ziel von mir. Von der Frühaufsteherprämie habe ich mir ein besonderes Paar Schuhe gekauft. Den Rest spare ich für den Führerschein. Nach der Arbeit beschäftige ich mich noch gerne privat mit den Bewohnern. Wir gehen in den Garten, reden über früher oder besuchen das Café. Darüber freuen sich die Bewohner sehr. Im sozialen Bereich ist vor allem Zuverlässigkeit, soziales Handeln und Durchhaltevermögen sehr wichtig. Diese Eigenschaften konnte ich bei meinem ehrenamtlichen Engagement im Parkwohnstift unter Beweis stellen. In der Bewerbung konnte ich damit punkten und einen positiven Eindruck vermitteln. Dieser Eindruck wurde durch den Frühaufsteher-Ehrenpreis noch verstärkt.“

### Martin Geineder

„Nach der Mittelschule begann ich eine Ausbildung zum Metzger/Fleischer bei der Metzgerei Kettl, die ich in diesem Jahr als

Jahrgangsbester abschließen konnte. (Anm. d. R.: Das Frühaufsteherteam gratuliert dazu recht herzlich.) Mit der Frühaufsteherprämie habe ich mir ein Rennpferd gekauft. Natürlich engagiere ich mich auch heute noch mit allem rund ums Pferd besonders als Rennfahrer bei Trabrennen im Amateurbereich. Außerdem spiele ich beim SV Malgersdorf Fußball. Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Ausdauer sind in einer Mannschaft immer wichtige Voraussetzungen. Aber auch bei der Arbeit mit den Pferden muss ich Durchhaltevermögen und Verantwortungsbewusstsein beweisen.“



Wir bedanken uns bei allen Frühaufsteherprämienträgern für die überlassenen Texte und Fotos. Schön, dass ihr Eueren Weg zielgerichtet verfolgt und euch auch in ehrenamtlicher Hinsicht weiterhin einbringt. Ihr seid Vorbild für unsere Gesellschaft.

Wir wünschen Euch für die weitere Zukunft alles Gute.

Euer Frühaufsteherteam  
der Hans Lindner Stiftung

# FRAGEN AN DIE NEUE KOMMUNALE JUGENDPFLEGERIN ISABELLA MAIER



**Frau Maier, Sie haben vor zwei Jahren die Stelle als kommunale Jugendpflegerin übernommen. Welche Projekte liegen Ihnen besonders am Herzen und welche**

**Projekte würden Sie in den nächsten Jahren gerne umsetzen?**

Die Projekte meines Vorgängers Günter Siegelin-Stefaner habe ich fast alle übernommen und als besonders wichtig erachte ich diejenigen, die die Familien im Landkreis Rottal-Inn unterstützen. Allen voran natürlich den Freizeitpass und das Freizeitheftl. Die nächsten Jahre würde ich gerne mehr Projekte zum Thema Jugendschutz umsetzen. Außerdem ist es mir sehr wichtig, die Jugendarbeit in den Gemeinden zu unterstützen, also z. B. die Jugendzentren oder die Beratung von Bürgermeistern zu jugendspezifischen Themen.

**Jugendliche befinden sich manchmal in einer Situation, in der sie keinen Ausweg sehen, sich den Eltern nicht anvertrauen wollen und ihnen ihre Freunde auch nicht weiterhelfen können. Dürfen sich diese Jugendlichen vertrauensvoll an Sie wenden? Wie gehen Sie damit um.**

Jugendlichen kann ich meist nur vermittelnd weiterhelfen. Mein vorrangiges Aufgabengebiet ist die Beratung und Unterstützung der Jugendarbeit in den Gemeinden. Ich arbeite also mehr strukturell und versuche die Jugendarbeit im Landkreis zu verbessern. Deswegen bin ich nicht direkt in der Beratung tätig, allerdings kann ich oft an Anlaufstellen für Probleme und Sorgen der Jugendlichen weiter vermitteln oder die richtigen Ansprechpartner nennen.

**Welche Erfahrungen und Tipps würden Sie den Jugendleiterinnen und Jugendleitern gerne mitteilen, damit sie sich auch weiterhin ehrenamtlich für die wichtige Jugendarbeit einsetzen und sich immer wieder auf's Neue motivieren können.**

Ich finde, es ist wichtig, nicht aufzugeben. Wenn man ehrenamtlich tätig ist, bekommt man oft die Grenzen der Arbeit zu spüren, aber jede noch so kleine Anerkennung bestärkt einen doch immer wieder in der Arbeit, die man oft mehrmals wöchentlich leistet. Es ist einfach schön, wenn man merkt, dass die Kinder und Jugendlichen gerne zur Gruppenstunde o. ä. kommen und sich auch erkenntlich zeigen, z. B. mit einem kleinen „Danke“. Für die Jugendleiterinnen und Jugendleiter ist es sehr wichtig, sich mit anderen



auszutauschen, sei es über Methoden, Probleme, Ideen oder Zusammenarbeit. Dazu gehört auch eine regelmäßige Fort- und Weiterbildung, damit man auf dem aktuellen Stand wie z. B. bei rechtlichen Änderungen bleibt. Bei diesen Weiterbildungen gibt es auch oft neue Ideen oder Anregungen, die man wieder für seine eigene Jugendarbeit verwenden kann. Ein solches Programm für Fort- und Weiterbildung bietet auch die Kommunale Jugendarbeit Rottal-Inn an und wir sind auch offen für neue Seminarvorschläge.

**Fallen Ihnen spontan drei wegweisende Punkte ein, die Sie den jungen Leuten, die gerade eine Orientierung – sei es beruflich oder privat – suchen, „mitgeben“ möchten?**

- Die eigenen Ziele vor Augen behalten
- Mutig bleiben und evtl. auch mal was riskieren
- Sich auf sein Gefühl verlassen

**Vielen Dank!**

**Kommunale Jugendarbeit Rottal-Inn:**

Die Kommunale Jugendarbeit Rottal-Inn ist die Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Rottal-Inn. Unser Ziel ist es, die Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis zu verbessern.

Wir sind für die Gemeindeberatung zuständig (Bürgermeister, Jugendbeauftragte, Organisatoren der Ferienprogramme etc.) und kümmern uns um Fragen in der offenen Jugendarbeit, z. B. bei Jugendtreffs oder Jugendforen. Außerdem arbeiten wir mit dem Kreisjugendring und den freien Trägern der Jugendarbeit zusammen.

Die kommunale Jugendarbeit bietet mit dem Kreisjugendring Fort- und Weiterbildungsseminare sowie Aktionen in den Ferien an. Dazu zählt der Umwelttag, der Familienklettertag oder auch das Weihnachtsspielmobil. Ferner ist die Kommunale Jugendarbeit Herausgeber des Freizeitpasses und des Freizeitheftls.

Kontakt: Landratsamt Rottal-Inn, Ringstraße 4-7, 84347 Pfarrkirchen, Zi-Nr. 5102, Tel. (0 85 61) 20-5 03, isabella.maier@rottal-inn.de

**Kreisjugendring Rottal-Inn:**

Der Kreisjugendring Rottal-Inn ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Jugendorganisationen und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und bildet eine Arbeitsgemeinschaft und Interessensvertretung für die Belange aller Kinder und Jugendlichen. Der von der Vollversammlung (46 Delegierte aus 21 Verbänden) alle zwei Jahre gewählte ehrenamtliche Vorstand vertritt diese Interessen und setzt die Planungen und Anträge der Vollversammlung um. Mit einem vielfältigen Angebot werden sowohl jugendpolitische Interessen vertreten, als auch Bildungs- und Freizeitangebote gemacht. Darüber hinaus bietet die hauptberuflich ausgestattete Geschäftsstelle Informationen, Beratungen und Schulungen an. Der Bayerische Jugendring ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (K.d.ö.R) und der Kreisjugendring Rottal-Inn eine Gliederung davon.

Sitz der Geschäftsstelle: Landratsamt Rottal-Inn, Ringstraße 4-7, 84347 Pfarrkirchen, Zi-Nr. 5103, Tel. (0 85 61) 20-5 04, kreisjugendring@rottal-inn.de

Alle Träume können wahr werden,  
wenn wir den Mut haben,  
ihnen zu folgen.

Walt Disney

## Impressum



### Hans Lindner Stiftung

Eine gemeinnützige Stiftung der Familie  
und der Unternehmensgruppe Lindner



Mehr  
Generationen  
Haus

**PARKWOHNSTIFT**  
— ARNSTORF —

EIN HAUS DER HANS LINDNER STIFTUNG

Dieser Vereinskatalog ist ein  
Gemeinschaftsprojekt der  
Hans Lindner Stiftung und des  
Mehrgenerationenhauses  
PARKWOHNSTIFT Arnstorf.

Frühaufsteherteam:

Christian Schläger

Telefon +49 (0)8723/20-32 19

Telefax +49 (0)8723/20-1 32 19

Christian.Schlaeger@Lindner-Group.com

Irmgard Stöttner

Telefon +49 (0)8723/20-31 56

Telefax +49 (0)8723/20-1 31 56

Irmgard.Stoettner@Lindner-Group.com

Auflage: 3000 Stück

Hans Lindner Stiftung  
Stiftung des bürgerlichen Rechts  
Bahnhofstraße 29  
94424 Arnstorf

[www.Hans-Lindner-Stiftung.de](http://www.Hans-Lindner-Stiftung.de)



Gemeldeter Stand bis 31.05.2012

Für die Richtigkeit und Aktualität der Daten übernehmen wir keine Gewähr. Textinhalte sind nach Recherche, eigener Meinung und nach Rücksprache mit den Vereinen entstanden, treffen jedoch nicht auf jeden Verein einer Branche gleich zu. Bitte beim jeweiligen Verein informieren, wie gewisse Themenbereiche gehandhabt werden und welche Regelungen im Verein festgelegt sind.

Titelbild/Bild Seite 26: © Fotolia.com

**FRÜH  
AUFSTEHER**



Gemeinsam auf dem Weg nach oben!

Eine Initiative der Hans Lindner Stiftung